

Spezial-Synopse

Änderung des Gesetzes über die Beherbergungsabgabe

Ausgangslage	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 8. April 2025; Vorlage Nr. 3905.2 (Laufnummer 18117)	[M10K1] Antrag der ad-hoc KR Kommission vom 12. Dezember 2025; Vorlage Nr. 3905.3 (Laufnummer 18450)	Antrag der Stawiko vom 25. März 2026; Vorlage Nr. 3905.4 (Laufnummer 18451)
	Gesetz über die Beherbergungsabgabe		
	Der Kantonsrat des Kantons Zug, gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Verfassung des Kantons Zug (Kantonsverfassung, KV) vom 31. Januar 1894[BGS 111.1], beschliesst:		
	I.		
	Der Erlass BGS 944.2 , Gesetz über die Beherbergungsabgabe vom 26. November 1998 (Stand 1. Januar 2015), wird wie folgt geändert:		
Der Kantonsrat des Kantons Zug, gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Kantonsverfassung[BGS 111.1], beschliesst:	Ingress (geändert) Der Kantonsrat des Kantons Zug, gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Kantonsverfassung <u>Verfassung des Kantons Zug</u> (Kantonsverfassung, KV) vom 31. Januar 1894[BGS 111.1], beschliesst:		
	§ 4a (neu) Festlegung der Abgabehöhe	§ 4a Gelöscht.	§ 4a (neu) Festlegung der Abgabehöhe

Ausgangslage	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 8. April 2025; Vorlage Nr. 3905.2 (Laufnummer 18117)	[M10K1] Antrag der ad-hoc KR Kommission vom 12. Dezember 2025; Vorlage Nr. 3905.3 (Laufnummer 18450)	Antrag der Stawiko vom 25. März 2026; Vorlage Nr. 3905.4 (Laufnummer 18451)
	¹ Der Regierungsrat legt in einer Verordnung die Höhe der Abgabe nach Rücksprache mit den Gemeinden und dem Verband der Beherbergungsbetriebe im Kanton Zug fest.		¹ Der Regierungsrat legt in einer Verordnung die Höhe der Abgabe nach Rücksprache mit den Gemeinden und dem Verband der Beherbergungsbetriebe im Kanton Zug fest.
<p>§ 5 Reglement</p> <p>¹ Der Gemeinderat legt in einem Reglement fest:</p> <p>a) die Höhe der Abgabe im Rahmen dieses Gesetzes;</p>	<p>§ 5 Abs. 1</p> <p>¹ Der Gemeinderat legt in einem Reglement fest:</p> <p>a) Aufgehoben.</p>	<p>§ 5 Abs. 1</p> <p>¹ Der Gemeinderat legt in einem Reglement fest:</p> <p>a) (Aufhebung rückgängig, Wortlaut geltendes Recht beibehalten.) die Höhe der Abgabe im Rahmen dieses Gesetzes;</p>	<p>§ 5 Abs. 1</p> <p>¹ Der Gemeinderat legt in einem Reglement fest:</p> <p>a) Aufgehoben.</p>
<p>§ 6 Höhe der Beherbergungsabgabe</p> <p>¹ Die Beherbergungsabgabe je Gast und Nacht (Logiernacht) muss pro erwachsenen Gast mindestens Fr. 0.90 bzw. darf höchstens Fr. 2.– betragen.</p>	<p>§ 6 Aufgehoben.</p>	<p>§ 6 Abs. 1 (Aufhebung rückgängig, Wortlaut geltendes Recht geändert) Höhe der Beherbergungsabgabe (Aufhebung rückgängig, Wortlaut geltendes Recht beibehalten.)</p> <p>¹ Die Beherbergungsabgabe je Gast und Nacht (Logiernacht) muss pro erwachsenen Gast mindestens Fr. 0.90 bzw. darf höchstens Fr. 2.– 1.50 betragen.</p>	<p>§ 6 Aufgehoben.</p>
<p>§ 7 Verwendung des Ertrags</p>	<p>§ 7 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (geändert)</p>	<p>§ 7 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (geändert)</p>	<p>§ 7 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (geändert)</p>

Ausgangslage	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 8. April 2025; Vorlage Nr. 3905.2 (Laufnummer 18117)	[M10K1] Antrag der ad-hoc KR Kommission vom 12. Dezember 2025; Vorlage Nr. 3905.3 (Laufnummer 18450)	Antrag der Stawiko vom 25. März 2026; Vorlage Nr. 3905.4 (Laufnummer 18451)
<p>¹ Mindestens Fr. 0.45 pro Logiernacht wird der kantonalen Tourismusorganisation, der Rest der Beherbergungsabgabe der lokalen Tourismusorganisation gutgeschrieben.</p> <p>² Er kann von den lokalen Tourismusorganisationen für Massnahmen und Einrichtungen, die überwiegend im Interesse der Abgabepflichtigen liegen, zur Finanzierung von Marktabklärungen und Marktbearbeitungen sowie zur Mitfinanzierung von Dienstleistungen und Angeboten der kantonalen Tourismusorganisation verwendet werden.</p>	<p>¹ Mindestens Fr. 0.45 pro Logiernacht wird der kantonalen Tourismusorganisation, der RestDer Regierungsrat legt in einer Verordnung die Höhe der Beherbergungsabgabe der lokalen <u>Mindestabgabe an die kantonale Tourismusorganisation gutgeschrieben nach Rücksprache mit den Gemeinden fest.</u></p> <p>² Er kannDer von den lokalen Tourismusorganisationen <u>einbehaltene Betrag kann</u> für Massnahmen und Einrichtungen, die überwiegend im Interesse der Abgabepflichtigen liegen, zur Finanzierung von Marktabklärungen und Marktbearbeitungen sowie zur Mitfinanzierung von Dienstleistungen und Angeboten der kantonalen Tourismusorganisation verwendet werden.</p>	<p>¹ Der Regierungsrat legt in einer Verordnung die HöheMindestens Fr. 1.50 pro Logiernacht wird der kantonalen Tourismusorganisation, der Rest der <u>Mindestabgabe an die kantonale Beherbergungsabgabe der lokalen Tourismusorganisation nach Rücksprache mit den Gemeinden fest</u>gutgeschrieben.</p> <p>² Der von den lokalen Tourismusorganisationen <u>allfällig</u> einbehaltene Betrag kann<u>muss</u> für Massnahmen und Einrichtungen, die überwiegend im Interesse der Abgabepflichtigen liegen, zur Finanzierung von Marktabklärungen und Marktbearbeitungen sowie zur Mitfinanzierung von Dienstleistungen und Angeboten der kantonalen Tourismusorganisation verwendet werden.</p>	<p>¹ Mindestens Fr. 1.50 pro Logiernacht wird der kantonalen Tourismusorganisation, der RestDer Regierungsrat legt in einer Verordnung die Höhe der Beherbergungsabgabe der lokalen <u>Mindestabgabe an die kantonale Tourismusorganisation gutgeschrieben nach Rücksprache mit den Gemeinden fest.</u> *</p> <p>² Der von den lokalen Tourismusorganisationen <u>allfällig</u> einbehaltene Betrag muss<u>kann</u> für Massnahmen und Einrichtungen, die überwiegend im Interesse der Abgabepflichtigen liegen, zur Finanzierung von Marktabklärungen und Marktbearbeitungen sowie zur Mitfinanzierung von Dienstleistungen und Angeboten der kantonalen Tourismusorganisation verwendet werden.</p>
	II.		
	Keine Fremdänderungen.		
	III.		
	Keine Fremdaufhebungen.		
	IV.		

Ausgangslage	[M09] Antrag des Regierungsrats vom 8. April 2025; Vorlage Nr. 3905.2 (Laufnummer 18117)	[M10K1] Antrag der ad-hoc KR Kommission vom 12. Dezember 2025; Vorlage Nr. 3905.3 (Laufnummer 18450)	Antrag der Stawiko vom 25. März 2026; Vorlage Nr. 3905.4 (Laufnummer 18451)
	Diese Änderungen treten nach unbenutzter Referendumsfrist (§ 34 Abs. 2 der Kantonsverfassung[BGS 111.1]) oder nach der Annahme durch das Stimmvolk nach der Veröffentlichung im Amtsblatt an dem vom Regierungsrat bestimmten Zeitpunkt in Kraft[Inkrafttreten am].		
	<p>Zug, ...</p> <p>Kantonsrat des Kantons Zug</p> <p>Der Präsident Stefan Moos</p> <p>Die stv. Landschreiberin Renée Spillmann Siegwart</p> <p>Publiziert im Amtsbaltt vom ...</p>		